

MONTAG | . . . | : : :

 Volltextsuche im gesamten Datenbestand

PRESSEMAPPE YOUNG4FUN.CH

ALLES 

23.12.2008 | 10:52 Uhr

Personenfreizügigkeit: Extrem-Zensur statt Argumente

Wil (ots) - Die linken und mittelinken Jungparteien, welche mit viel Geld für ein Ja zur Personenfreizügigkeit kämpfen, haben es fahrlässig verpasst, neben ihrer Domain www.dabeibleiben.ch auch die Domain www.dabeibleiben.ch für sich zu sichern. Deshalb gehen die Befürworter nun mit Zensurmassnahmen gegen EU-skeptische Jungpolitiker vor.

Medienberichten nach haben die Personenfreizügigkeitsbefürworter beim Bezirksgericht Meilen eine einstweilige Verfügung erwirkt, in der dem Jugendkomitee zur Personenfreizügigkeit mit sofortiger Wirkung verboten wird, die Website www.dabeibleiben.ch weiter zu betreiben oder über Dritte betreiben zu lassen, sowie den Domainnamen zu verwenden oder über Dritte verwenden zu lassen.


Beim Bezirksgericht Meilen (Tel. 044 924 21 21) nimmt gemäss Tonband bis zum 5. Januar niemand ein Telefon ab. Sollte die Verfügung, welche uns nicht vorliegt, aber tatsächlich existieren, nehmen wir wie folgt dazu Stellung:

Diese vom Bezirksgericht Meilen verfügten, äusserst radikalen Anordnungen befremden das Jugendkomitee. Dies vor allem, weil wir nicht angehört wurden und dazu nicht Stellung nehmen können. Wir sind auch der Ansicht, dass die Begründung auf sehr wackligen Füßen stehe. Dies ist umso stossender, als es sich um eine politische Auseinandersetzung handelt, in der nicht die einen Argumente durch den Richter verboten werden sollen. Das Jugendkomitee wird sich mit allen Mitteln gegen diese extremen Zensurmassnahmen zur Wehr setzen.

Einstweilen würde aber gelten, die Anordnung zu befolgen. Der Techniker, der die Homepage betreibt, ist indes einige Tage in den Ferien. Es wird also einige Tage dauern, bis die Homepage vom Netz genommen ist.

ots Originaltext: Young4FUN.ch - Jugendkomitee zur Personenfreizügigkeit
 Internet: www.presseportal.ch

Kontakt:
 Young4FUN.ch - Jugendkomitee zur Personenfreizügigkeit
 Postfach 569
 9501 Wil
 Lukas Reimann, Nationalrat
 Mobile: +41/78/648'14'41

Pressemappe als RSS 



Homepage

TOOLS

- Meldung versenden
 - Druckversion
 - PDF-Version
 - Meldungen per E-Mail
 - Schriftgröße:
 - Bookmark
- 

NEUESTE MELDUNGEN

- 23.03.07 09:50 Einladung: Internationaler Kongress - "50 Jahre EU: Alternativen? Perspektiven?"
- 28.09.06 10:00 Jugendkomitee verteilt eine Milliarde Franken
- 23.08.05 10:36 Einladung zur Medienkonferenz des überparteilichen Komitees "JUGEND GEGEN OST-ZUWANDERUNG"
- 16.06.05 09:09 Komitee "Jugend gegen Ost-Personenfreizügigkeit" gegründet
- 25.03.03 08:30 Einladung zur Medienkonferenz des Jugendkomitees für eine bessere Armereform

ots (Originaltextservice), obs (Originalbildservice) sind Dienste der news aktuell (Schweiz) AG, © 2009 news aktuell schweiz, alle Rechte vorbehalten. Diese Inhalte dienen ausschliesslich zur redaktionellen Nutzung und zur individuellen Information des Nutzers. Eine Speicherung in Datenbanken sowie jegliche Weitergabe an Dritte im Rahmen gewerblicher Nutzung oder zur gewerblichen Nutzung sind nur mit schriftlicher Genehmigung durch news aktuell schweiz gestattet. news aktuell schweiz haftet nicht bei Fehlern oder Störungen im Dienstbetrieb, bei Liefereschwierigkeiten, inhaltlichen oder textlichen Fehlern, ausser in Fällen groben Verschuldens seitens news aktuell schweiz. Im Übrigen gelten unsere AGB. Für den Fall, dass Sie die Inhalte von news aktuell schweiz weitergeben, speichern oder gewerblich nutzen möchten, bieten wir Ihnen an, [Contentpartner](#) zu werden.